

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 227.

Samstag den 27. September

1873.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, in unveränderter Weise. Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 5 kr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 12 kr. ins Haus gebracht. Für auswärts tritt zu dem obigen Abonnementspreis der entsprechende Postaufschlag, durch die Landpost im Bezirk des kaiserl. Postamts dahier bezogen beträgt der vierteljährliche Preis 14 Sgr. 9 Pf.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommenen Anzeigen in einen mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis hiesiger Stadt, als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch in jeder Beziehung die billigsten.

Bestellungen auf das mit dem 1. October l. J. beginnende 4. Quartal beliebe man für hier bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen, wobei wir noch bemerken, daß von den Letzteren ohne ausdrückliche vorherige Bestellung nicht weiter geliefert wird, während dies bei den hiesigen Postämtern in bisheriger Weise geschieht.

Die Expedition.

Die nachgenannten, hier pro 1873 ausgemusterten Militärpflichtigen, welche bis jetzt ihre Ausmusterungsscheine noch nicht abgeholt haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben **nunmehr innerhalb 3 Tagen** auf dem diesseitigen Bureau, Friedrichstraße 30, in Empfang zu nehmen: 1) Nicolaus Benz aus Westhofen. 2) Mathias Dreher aus Unterhermsbach. 3) Bernhard Carl Friedrich Ammermann aus Wiesbaden. 4) Georg Florck aus Erbesbüdesheim. 5) Conrad Goldhammer aus Neudorf. 6) Gottfried Christian Schardt aus Wiesbaden. 7) Georg Haas aus Wiesbaden. 8) Philipp Mathias Harly aus Wiesbaden. 9) Johann Keller aus Müdingen. 10) Johann Friedrich Heinrich Kimmel aus Wiesbaden. 11) Wilhelm Lang aus Aßelgitt. 12) Franz Mager aus Nordenstadt. 13) Johann Meurer aus Camberg. 14) Adam Philipp Müller aus Wiesbaden. 15) Wilhelm Anton Pöy aus Dehren. 16) Ludwig Nicolaus Petit aus Nalmeden. 17) Wilhelm Theodor Hermann Schwarze aus Kleinbrensbach. 18) Heinrich Schmidt aus Sollar. 19) Anton Schmidt aus Eltwille. 20) Joseph Ziegler aus Neustadt a. d. H.

Wiesbaden, 20. September 1873. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

In dem Hofe Heleneustraße 18a ist eine herrenlose Riste aufgefunden worden. Der Eigentümer wolle sich hier melden.
Wiesbaden, 22. September 1873. Der Königl. Polizei-Director.
von Strauß.

Bekanntmachung.

Da die Polizei-Berordnung über das Meldewesen vom 30. August l. J. (Tagblatt No. 207) mit dem 1. October d. J. in Kraft tritt, so mache ich die Interessenten darauf aufmerksam, daß sie eilig für Beschaffung der nöthigen Formulare sorgen.
Wiesbaden, 23. September 1873. Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Gefunden ein Gebetbuch und mehrere Schlüssel.
Wiesbaden, 24. September 1873. Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die mit dem Curhause an die Stadtgemeinde übergegangenen Grundstücke, soweit sie mit Ende d. J. leihfällig werden, als:
1 Morgen 25 Ruthen 49 Schuh Acker in der Blumenwiese (Gartenstraße) zw. Karl Christmann sen. und J. Rau,

30 Ruthen 19 Schuh Acker auf der schönen Aussicht zw. Paul Rühl und H. Wegandt,
95 Ruthen 16 Schuh Wiese in der Fennelbach zw. dem evangelischen Rettungshaus und einem Graben,
anderweit auf die Dauer von 6 Jahren in dem hiesigen Rathhause verpachtet werden.

Wiesbaden, den 23. September 1873. Im Auftrage:
Vieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Montag den 29. September l. J. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommen in dem Hause Wilhelmstraße No. 13 Sopha's, 1 Garnitur Plüschmöbel, Betten mit Sprungfedermatratzen, 1 Secretär, Sessel, Stühle, Spiegel, Wehzeug, Glas, Porzellan, Küchengeräthe, 1 Handnähmaschine u. gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, 22. September 1873. J. A.: Spiz,
Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Dienstag den 30. d. M. Vormittags 9 Uhr kommen Schwalbacherstraße 22 1 Badewanne von Zinn, 2 große Gewehrkränke und verschiedene Haus- und Küchengeräthe Abreise halber gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, 26. September 1873. Im Auftrage:
Spiz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Montag den 29. September l. J. Vormittags 11 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des Theodor Ferger von Weilburg und des Georg Gotthardt von Niederzeuzheim gehörigen Kleidungsstücke im Rathhause dahier gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 24. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
J. A.: Harikang, Assistent.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der Gertrude Brandscheid dahier gehörigen Hausgeräthe in dem Hause Neugasse 1a gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
17106 J. A.: Harikang, Assistent.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrspitze No. 4 wird zu einer Versammlung auf Samstag den 27. September Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in den Felsenkeller, Taunusstraße, hierdurch eingeladen.

Der Brand-Director.
Scheurer.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der Handspritze No. 2 wird zu einer Versammlung auf Samstag den 27. September Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr in das Lokal des Herrn Moos, Kirchgasse, eingeladen.

Der Brand-Director: Scheurer.

Feuerwehr.

Zu der Sonntag den 28. September Nachmittags 2 Uhr in Viebrich stattfindenden ersten großen Uebung der freiwilligen Feuerwehr zu Viebrich-Mosbach ist die hiesige Feuerwehr eingeladen. Abmarsch Sonntag Nachmittags 1 Uhr in Uniform von der Adolphsallee. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht Wiesbaden, 25. September 1873.

Der Brand-Director.
Scheurer.

Elementarschule.

Beginn des Wintersemesters: Montag den 29. September, für die Mädchen Vormittags 8 Uhr, für die Knaben Vormittags um 9 Uhr.

Wiesbaden, 26. September 1873. Höfer, Oberlehrer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Samstag den 27. l. Mis. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Kauniz, ein Mahagoni-Schrank und drei Kanape's versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. September 1873. Der Gerichts-Executor.
Räder.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 15. September c. werden Dienstag den 30. September Nachmittags 2 Uhr in dem hiesigen Rathhause 4000 Stück Cigarren, ein Faß weißen Wein, circa 39 Maas, ein Faß weißen Wein von 18 Maas, zwei Gartenbänke versteigert werden.

Wiesbaden, 26. September 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 2. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause 2 Stücke Tuch (Sommerstoff) und 1 Stück schwarzes Tuch versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. September 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier wird Freitag den 3. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. September 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 19. September l. J. werden Freitag den 3. October Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, als: Ein Sammetrock, eine Reisedede, eine graue Jacke und Ueberwurf, ein blau seidenes Kleid, ein Mantel, ein Schleier, ein Paar Spitzen-Kermel, zwei Taschentücher versteigert werden.

Wiesbaden, 25. September 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Notizen.

Heute Samstag den 27. September, Vormittags 9 Uhr: Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse Joseph Schmitt zu Frauenstein, bei Königl. Amtsgericht VI. daselbst (S. Tzbl. 224.)

Vormittags 11 Uhr: Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die in dem hiesigen Infanterie-Kasernement vorkommende Erd-, Maurer- und Pfasterarbeiten im Geschäfts-Locale der Königl. Garnisonverwaltung, Rheinstraße (S. Tzbl. 225.)

Versteigerung von Specereiwaaeren und einer Ladeneinrichtung.

Kommenden Montag den 29. und Dienstag den 30. September, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden Kirchgasse 16, Eingang der kleinen Schwalbacherstraße, wegen Geschäftsaufgabe folgende Waaren meistbietend versteigert: Ein Faß Essig, ein Faß Rübenöl, ein Faß Del, Lthran, Branntwein (gew.), Dauborner, Pfefferminz, Nordhäuser, ein Faß Apfelgölse, zwei Faß Apfeltraut (gew.), ein Faß Soda, Feuerzeuge, Wagenschmiere, Eichorien, Tabak, Cigarren, drei Waagen, ein Kaffeebrenner, ein Fißschrank, eine Theke, 2 Gefäße, acht Theebüchsen, eine Erdöl-Maschine, Branntweinfäß, Specereiwaaeren in allen Arten. Die flüssigen Gegenstände werden den 29. September Vormittags 11 Uhr im Ganzen per Maas angeboten.

552

Ferdinand Müller, Auctionator.

Paulinen-Stift.

Die Ausstellung der Verloofungsgegenstände zum Besten des Paulinenstiftes ist noch bis Sonntag Abend geöffnet. Die Ziehung findet Montag den 29. September Vormittags 9 Uhr unter polizeilicher Aufsicht im Locale der Ausstellung (Pariser Hof) statt.

339

Das Comité.

Die „Neue Börsezeitung“ in Berlin kostet jetzt pro Quartier 1 Thlr. 20 Sgr. Dafür ertheilt sie auch ihren Abonnenten auf schriftliche Anfrage brieflich Auskunft über vortheilhafte Kapitalanlagen. Es ist die größte und doch billigste aller Börsezeitungen, und anderen Losen beinahe das Doppelte und sind für den Privatkapitalisten mehr schädlich als nützlich.

Zur Tagesgeschichte

der Paraischen Klostermittel.

Herr Lehrer Meyer in Leer (Ostfriesland) berichtet unter'm 7./1. 73. über die Paraischen Klostermittel: „Meine Tochter hat besonderes Vertrauen und die Mittel dienen ihr auch auf's Beste“

Herr J. C. Weising in Vorken berichtet unter'm 9./2. 73. über die Paraischen Klostermittel: „Meine Frau ist schon bedeutend besser. Die Schmerzen in der Seite und in den Beinen lassen nach“

Herr Joh. Reger, Brinzenburg bei St. Thonis, berichtet unter'm 10./2. 73. über die Paraischen Klostermittel: „Ich gebe mich der frohen Hoffnung hin, hierdurch die vollständige Genesung herbeizuführen“

Herr Haardt in Wessun bei Mhaus berichtet unter'm 7./2. 73. über die Paraischen Klostermittel: „Mein Zustand ist derart, daß ich Hoffnung auf vollständige Heilung habe“

Drucklachen aller Art

werden schnell und billigt angefertigt in der Buchdruckerei von J. Edel, Louisenstraße 14a.

Garzer Dabnen (a. Schlauer) Michelsberg 8, 2. St., au berl. Rothe und blaue Mövchen zu vert. Schachtstraße 7. 17055

Theerseife

von **Siegmund Elkan** in Halberstadt.

Selbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen die Hautausschläge, Sommerprossen, Finnen, giftige und entzündliche Affectionen, Flechten etc.

Sonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleinflechte, nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmste empfohlen ist diese Seife von dem königl. Medizinalrath Dr. Heineke, Ober-Stabs- und Regimentsarzt in Gießen, f. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brück und Reg. jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedem beiliegen. — Preis per Stück 18 kr.

Einige Niederlage für Wiesbaden bei

Moritz Schäfer, untere Webergasse 23.

Schwarzen Seidenlammt

am Stück und schwarze Sammtbänder im Stück sehr billig

bei
17343

August Weygandt,
15 Langgasse 15 (Hofapotheke).

Leibbinden in Gummi und Flanell

empfehl billigt
17333

Karl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Ausverkauf.

Farbige Herren-Hemden von schönstem Stoff à 2 fl. 48 kr. statt 4 fl.,

Rohhaar-Röcke bester Qualität à 8 fl. u. 10 fl. 30 kr. statt 10 fl. 30 kr. und 14 fl.,

Bunte, wollene Bettdecken, Ia. Waare, à 9 fl. 30 kr. statt 11 fl. 30 kr.

empfehl gegen Baarzählung

17306

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Warme Schuhe in allen Sorten, sowie **Einlegehollen** bei

17363

J. Fischer, Metzgergasse 14.

Frisch geschossene Hasen, Feldhühner, fette Gänse,

sowie

französisches und italienisches Geflügel billigst bei

J. Dichmann,
Goldgasse 5.

Auch ist daselbst **Holländer Blumenkohl** zu billigsten Preisen zu haben. 17374

**Syrup
Honig**

per Pfund 7 kr., bei Abnahme von 5 Pfund das Pfund 6 kr.,

per Pfund 20 kr., bei Abnahme von 5 Pfund das Pfund 19 kr. empfiehlt

17356

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Feinsten Honig per Pfund 22 kr.,
Zwetschen-Patwerge per Pfund 14 kr.

empfehl

W. Weitz, Marktstraße 28. 17362

Ein zweiräderiger starker **Handarren** billig zu verkaufen Adlerstraße 2 im Seitenbau, 2 Stiegen hoch. 16754

Geisbergstraße 15 sind zu verkaufen: Ein **Edelkrant**, ein Reinwandschrank, ein Mantelofen, zwei Regensässer und ein Neufundländer Hund. 17291

Ein großer, guter **Fenstertritt** zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 17298

Ein bis $\frac{2}{3}$ **Sperritz** sind abzugeben Langgasse 47 eine Stiege hoch. 17170

Ankauf von Kleidern, Weißzeug, Gold- und Silberwaren zu den höchsten Preisen Marktstraße 17 im Silberladen. 17335

Bettstellen, zweithürige Kleiderschränke und derschubladige Kommoden zu verkaufen Nerostraße 13. 17324

Ein **Auszichtisch** wird zu kaufen gesucht. Näb. Exped. 17320

Zwei halbe **Plätze** in der ersten Rangloge werden abgegeben. Näheres Rheinstraße 20. 17321

Junge spanische **Sühner** zu verkaufen Platterstraße 20. 17289
Verschiedene, gut erhaltene **Weinfässer** sind zu verkaufen Friedrichstraße 12, 3. Stod. 17295

Die Gesundheit ist das höchste Gut des Menschen.

Linderung, Besserung, Gesundheit für Alle! Alle! Alle!

Die Paraischen Klostermittel

In ihrer segensreichen Wirkung auf den menschlichen Organismus in allen erdenklichen Krankheitsfällen von P. Dr. Cherwynsky aus dem Engl. Preis 5 Ser.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes sowie direct unter Streuband

Zu haben bei Herrn **Wilh. Dietz**, Rüdiggasse 6.

Zu haben bei Herrn **Wilh. Dietz**, Rüdiggasse 6.

Stiefel, Einlegehollen in Kort, Stroh, und **Rohhaar**, sowie sonst alle Sorten **Herren-, Damen-Kinderschuhs-Waaren** (eigenes Fabrikat) empfiehlt in der Auswahl zu billigen, aber festen Preisen das Schuhlager von **Ph. Vef**, Metzgergasse 3. 275

Zementflurplatten von 18 bis 26 kr. pro Fuß,
Bassersteine, roth, 24 Zoll lg. 15 Zoll br., per Stück 3 fl.,
" " 25 Zoll lang 17 Zoll breit, per Stück 3 fl. 48 kr.,
" " 40 Zoll lang 17 Zoll breit, per Stück 6 fl. 24 kr.

Zhornsteindeckel von 1 bis 4 Loch, das Loch 1 fl. 24 kr. vorräthig bei **Malcomess & Schery**, Dogheimerstraße 50.

Muszüge werden übernommen Mauergasse 15, zwei Stiegen hoch. 16246

Leiner Kinderstühle **Moritzstraße 32.** 17293

Schwägeln zu verk. bei **J. Wanger**, Nieherberg.
eine noch gute **Nähmaschine** (Howe) mit Verzier-Apparat, und für Confectionsgeschäfte, und **6 gestrickte Decken** sind zu verkaufen Saalstraße 12. 17355

Möbelgestelle

großer Auswahl billig zu verkaufen bei **Fr. Steinmetz**, Wellritzstraße 2.
eine **kleine Kette**, für einen Deconomen geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 16071

Local-Gewerbeverein.

Sonntag den 28. September l. Js. Morgens 8 Uhr beginnt das Wintersemester der gewerblichen Zeichenschule in der älteren Elementarschule auf dem Michelsberge und findet zugleich die Aufnahme neuer Schüler statt.

235

Der Vorstand.

**L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei**

WIESBADEN, Langgasse 27

empfiehlt sich in

Anfertigung von Druckarbeiten
jeder Art in elegantester Ausführung.



Comptoir-Kalender pro 1874

sind bei Unterzeichnetem vorrätzig:

1 aufgezogenes Exemplar 5 Sgr.,
1 unaufgezogenes Exemplar 3 1/2 Sgr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

17246 Adolph Stein, Buchdruckereibesitzer, Wiesbaden.

Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen

von **Ernestine Fritze**, Rheinstraße 20.

Beginn des Winterhalbjahrs: 17322

Montag den 6. October Morgens 9 Uhr.

Pandwirthschaftliche Creditbank

in Frankfurt am Main.

5% Hypotheken,

sowie Theilbeträge derselben werden unter unserer Garantie für Kapital und Zinsen abgegeben. Zinsen und Kapital sind an unsere Kasse zahlbar. Laut Genehmigung des **Großherzoglich Hessischen Ministerium des Innern** vom 31. Juli 1873 sind unsere 5% Hypothekenscheine zur Anlage von **Gemeinden-, Kirchen- und Stiftungs-Kapitalien** verwendbar.

Für Wiesbaden und Umgegend haben wir Herrn **Wm. Hch. Birk**, Mauergasse 2, mit dem Verkaufe der genannten Hypotheken betraut.

11156

Die Direction.

Für Frauenkrankheiten und Nervenleidende

13232

hält Sprechstunden von 11—12 und 2—3 Uhr **Dr. Schultz**, Elisabethenstrasse 31. Dasselbst ärztliches Pensionat.



Frankfurter Pferdemarkt-Loose,

à 1 Thaler,

zu haben bei **W. Speth**, Langgasse 27.

Tauben (Möbchen, Kropf- und Pfautauben) sind billig zu verkaufen Steingasse 11. 12345



Männer-Turnverein.

Sonntag den 28. September:

Turnfahrt durch das Lorsbacher Thal.

Zusammenkunft hinter der alten Colonnade.

Abmarsch präcis 7 Uhr Morgens. Der Vorstand. 34

Feuerwehr.

Die Mannschaft der Rettungs-Compagnie wird zu einer **Versammlung** auf **Samstag den 27. September Abends 8 1/2 Uhr** in den „Bayerischen Hof“ hierdurch eingeladen. 451

Der Hauptmann.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der **Patentspritze No. 10** wird auf **Samstag den 27. September Abends 8 1/2 Uhr** in das Local des Herrn **Hermann Baum** höflichst eingeladen. 17316

Der Spritzenmeister: **W. Tremm.**

Feuerwehr.

Die Mannschaft der **Gebäudeleiter** wird auf **Samstag den 27. September Abends 8 1/2 Uhr** in das Local des Herrn **Gastwirth Alexi** höflichst eingeladen. 17373

Der Hauptmann.

Schreiner-Gesellschaft.

Sonntag den 5. October Abends 8 Uhr

Abend-Unterhaltung mit Ball

im **Saalbau Schirmer.**

Vorhergelöste Karten 30 kr., an der Cassé 36 kr. Damen frei.

Hierzu ladet alle Freunde und Gönner höflichst ein

Das Comité.

Karten sind zu haben bei dem **Mitgesellen K. Roszbach** Dirschgraben 14, sowie bei Herrn **Ries** (Gasthaus zum Anker) Neugasse 5, und in der **Speise-Wirthschaft** von **H. Staudt** Adlerstraße 19. 17354

Rheingauer Hof (Rheinstrasse)

Heute Samstag den 27. September Abends 8 Uhr:

Concert und Vorstellung

von dem Sänger und Komiker

Ferdinand Greif nebst Gesellschaft. 17353

Restauration Wagner, Goldgasse 2.

Sonntag den 28. September:

Concert & Vorstellung

von dem renommirten Sänger und Komiker

Ferd. Greif nebst Gesellschaft. 17343

Erstes Concert von 4—7 Uhr. Zweites Concert von 8—11 Uhr.

Entrée zu jedem Concert 6 kr.

Montag Abend: **Obendasselbst.**

Süßer Aepfelwein, frisch gekeltert.

Kartoffeln, sehr gute, 9 kr., im Malter billiger, neue Linsen 6 kr., neues Mainzer Sauertraut 6 kr., bei Abnahme von größeren Quantums billiger, Salz- und Essig-Surten empfiehlt 17281

F. Schuth, Metzgergasse 31.

Gepflügte Aepfel zu verkaufen Adlerstraße 40. 17300

in Mainz, Frankfurt a.M. und in Wiesbaden

Langgasse 53

empfehlen

grosses, billiges und solides Lager

in

Heren- und Knaben-Anzügen

(fertigen und nach Maass)

L. & M. DREYFUS,

Langgasse 53.

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen und außer dem Hause übernehme.

Achtungsvoll

Ferdinand Müller, Hochstraße 29.

Pianoforte-Lager

239

von S. Hirsch, Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums etc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.



in allen Sorten

von J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant,
Webergasse im Hôtel de Nassau.

Restauration Wagner.

Heute Abend:

17342

Leberklös und Sauerkraut.

Michelsberg 22 heute Abend **Leberklös**

und **Sauerkraut.** 17354

Action-Brauerei.

Morgen Sonntag **Flügel-Unterhaltung**, wobei ein gutes Bier verabreicht wird.

J. Bröner.

Frankfurter Würstchen

bei Fr. Weygandt, Schwalbacherstraße 35.

frische, gute **Esbutter** unter dem Marktpreise Webergasse 37
bei **Wilhelm Dörner.** 17303

Eine **Decimalwaage** von 1 Centner Tragkraft steht zu
verkaufen Webergasse 37 im Laden. 17303

Eine gute **Nähmaschine** (Wheeler und Wilson) steht zu ver-
kaufen Webergasse 37. 17303

A v i s.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mich am hiesigen Plage als **Buchbinder** und **Galanteriearbeiter** niedergelassen habe. Langjährige Erfahrungen lassen mich hoffen, die geehrten Auftraggeber jederzeit zufrieden zu stellen. Correccte Ausführung aller vorkommenden Buchbinderarbeiten bei möglichst billiger Preisnotirung zusichernd, steht geneigten Aufträgen entgegen
17331 **E. Strehmann**, Reuggasse 22, 2 Treppen.

Stadt Strassburg,

Taunusstraße 27.

Heute Abend 8 Uhr:

Eröffnungessen,

wozu ich Gönner höflichst einlade.

17338

A. A. Kaiser.

W. Weitz, Marktstrasse 28,

empfehl **reinschmeckende Kaffee's**, sowie **sämmtliche Speccereiwaaren** zu den billigsten Tagespreisen. 17362

Bauchern

einer guten Pfeife Tabak empfehle

ächt importirten

Rollen-Varinas

in vorzüglicher Qualität per Pfd. zu 1 fl. 30 kr.,

sowie mein reichhaltiges Lager in vorzüglich abgelagerten

Bremer und Hamburger Cigarren
zu billigst gestellten Preisen.

17309

Heinr. Ebertz, Webergasse 19.

Vorzügliche frische Essbutter,

44 kr. per Pfund,

44 kr. per Pfund,

9 Schulgasse 9.

17308

Souchong-Thee, I^a, vorzügliche Qualität,

per Pfund gewogen 2 fl. 24 kr. empfehle

17362

W. Weitz, Marktstraße 28.

Täglich **frische Trauben** per Pfd. zu 16 kr. bei

17329

Jacob Lauer, Webergasse 35.

Saalbau Schirmer.

Heute Abend:

Gas im Topf,

sowie

Nassauer Lagerbier

direkt vom Fass.

17367

Mainzer Hof, Moritzstrasse 34.

Heute Abend von 6 Uhr an:

Frankfurter Lagerbier

per Glas 5 kr., sowie von heute an vorzügliches Bier (nach Dortmunder Brauart) per Glas 4 kr.

17358

Karl Kost.

Zum Goldenen Lamm,

Mehrgasse.

Heute Abend: Spansau.

17282

Wm. Schüssler.

Heute Abend: Spansau

17304

bei J. Haas, II. Schwalbacherstrasse.

Zum Goldenen Lamm,

Mehrgasse.

Sonntag den 28. September:

Concert à la Strauss.

17299

Wm. Schüssler.

Holzhauserhäuschen.

Von heute an süßer Aepfelwein.

17319

Zu verpachten

sind von jetzt an auf 6 Jahre 44 Ruthen Acker auf dem Leberberg neben Herrn Adam Gramer und 59 Ruthen Acker daselbst neben A. Kreckmann Wwe. mit einem Nußbaum und zwei Aepfelbäumen.

17053

Lauterbach.

Röderstrasse 5 ist ein guter **Valisander-Flügel** sehr billig zu verkaufen oder zu vermieten.

16931

Ein guter **Drehschleifstein** und eine **messingene Schalwaage** sind zu verkaufen. Näheres Expedition.

17326

Ein **Holzspalier** zu verkaufen Adelsstrasse 10a, 2 Treppen hoch.

17277

Ein **neues Thor** nebst zwei Sandsteinsäulen zu verkaufen Kirchgasse 9a.

17276

Schegel-, Bordeaux- und Sherry-Flaschen werden angekauft Schützenhofstrasse 1.

17272

Zu verkaufen ein **Plattofen** mit Rohr, ein Wasser-Krahn mit Bleirohr nebst Ablauf und ein großer **Ständer** Schulgasse 9 im 3. Stock.

17054

Es werden zwei halbe **Plätze** im Sperrstüb abgegeben. Näheres Adelsstrasse 11, Barterre.

17366

Ein getragener, noch guter **Mantel** ist billig zu verkaufen Welltrichstrasse 28, Hinterhaus 2. Stock.

17284

Ein **Tafelklavier** (von Böner), noch gut erhalten, ist zu verkaufen. Näh. bei Herrn **Mirschmann** in Etville a. Rh.

17283

Ein gebrauchtes **Sopha** ist zu verkaufen Müllerstrasse 8.

17307

Grosses Schuh- und Stiefel-Lager

von **L. Schramm**, Römerberg 1.

Empfiehl alle Sorten **Herren-, Damen- und Kinder-Schuhe** und **Stiefel** in bester Qualität und zu billigen, realen Preisen. **Bestellungen nach Maass**, sowie **Reparaturen** werden schnellstens und prompt ausgeführt. 17162

Ein noch nicht angefertigtes **grünes Moiré-Antique-Kleid** ist billig zu verkaufen bei
17278 Schuhmacher **Gerlach**, Webergasse 46.

Weigala, Weiala, Wallala, Wei,
Ihr Nixen vom Rhein und ihr Nymphen der Spree,
Ihr Sprotten von Kiel und ihr Austern der See,
Ihr Elfen, Najaden vom schönen Wiesbaden,
Erscheinet doch heute, am Tage der Freude,
Bringt herzliche Wünsche und wonnige Gaben
Der schlanken Blondella, blauäugigen Bella,
Der herzigen, jugendlich rosigen Ella!
Weigala, Weiala, Wallala, Wei!

17274

Richard, der Grosse,
C. F. S. H.

Bivat Karl!

Die herzlichsten Glückwünsche zu Deinem heutigen Geburtstage.
Motto: Schier dreißig Jahre bist Du alt, hast manchen Sturm erlebt.
Vom runden Tisch u. i. w. 17350

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren von der Welltrichgasse in die Steingasse 21 der lebenswürdigen **Auguste Müller** zu ihrem morgigen Geburtstage. K... C..... K. W.....

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Hellmundstrasse 19 ins Hinterhaus bis in den 3. Stock unserm Meister **J. K.** zu seinem 36. Wiegenfeste. Unser Meister soll leben, Sein Weibchen daneben, Sein Söhnchen dabei, Hoch leben sie alle Drei.

G. J. P. G. J. B. R. W. J. M. A. Sch. F. M. F. Sch. F. G. J. R. G. W. S. D. F. G. Ch. M. W. D. Ph. R. Ph. R.

17290

Verloren am Donnerstag Abend ein **Sammlungs-Buch** mit Regierungs-Schriften (datirt Frankenthal) zur Erlaubniß zum Collectiren. Abzugeben bei der Königl. Polizei-Direction. 17327

Verloren. Am 24. d. Mts. Nachmittags hat ein Knabe einen **Regenschirm** an einer Bank im Dambachthal stehen gelassen. Der ehrliche Mitnehmer wird gebeten, denselben gegen Belohnung Nerostrasse 15 im 3. Stock abzugeben. Der Schirm ist leicht kenntlich. 17300

Gefunden ein eiserner Hemmschuh.

Näh. Saalgasse 5 bei G. R. Engel. 17285

Ein Paar **Berrückentauben**, weiß und roth, entflohen. Um Rückgabe wird gebeten. Näh. Exped. 17369

Eine schwarz und weiße **Kropfstaube** entflohen. Gegen Belohnung abzugeben Mühlgasse 9. 17334

Entlaufen ein **gelber Hund**, auf den Namen „Philax“ hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei F. A. Pfeiffer, Welltrichthal. Vor Ankauf wird gewarnt. 17311

Eine **Modistin** und eine Verkäuferin in ein hiesiges Modegeschäft gesucht. Näheres Expedition. 15

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, sucht in einer großen Näherei Beschäftigung. Näh. Nerostrasse 3, Barterre. 17312

Ein Mädchen gesucht Römerberg 33. 17296

Ein Mädchen von 15—18 Jahren wird auf 1. October zu erwachsenen Kindern gesucht. Näh. Langgasse 29 im mittleren Laden. 17305

Dienstpersonal findet stets Stelle d. Nayß, Faulbrunnensstr. 10.

Ein Mädchen gesucht Taunusstrasse 19, 3. Stock. 17271

Herrschaften wird gleich und zum 1. October gut empfohlenes
 Personal nachgewiesen durch F. Vird, Goldgasse 6. 17294
 Ein zuverlässiges Mädchen zu einem Kinde gesucht. N. G. 17332
 Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle. Näheres
 am Eindebadgäßchen 4. 17352
 Gesucht ein Mädchen für Hausarbeit und das etwas Kochen kann.
 Näheres große Burgstraße 3. 17357
 Ein Dienstmädchen zu Kindern und für Hausarbeit gesucht. Näh.
 Schüttle 14. 17323
 Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht
 eine Stelle auf 1. October. Näh. Helenestraße 1 Parterre. 17328
 Ein anständiges Mädchen wünscht eine Aushülfsstelle auf 2 bis
 Wochen anzunehmen. Näheres Kirchgasse 5. 17348
 Eine tüchtige Küchenhauhalterin, sowie einige Küchenmädchen zum
 sofortigen Eintritt gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 17341
 Ein tüchtiges Hausmädchen und ein Küchenmädchen suchen Stellen
 durch Frau Probator Ebert Wwe., II. Schwalbacherstraße 7. 17370
 Ein ordentliches Mädchen für Küchenarbeit auf gleich oder ersten
 October gesucht Elisabethstraße 8. 17302
 Ein ordentliches Mädchen wird in Dienst gesucht. Eintritt auf
 1. October oder auch später. Näheres Dohheimerstraße 29. 185
 Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen, sowie Mädchen, welche
 Kochen können und gute Zeugnisse besitzen, erhalten auf gleich und
 1. October gute Stellen durch F. Vird, Goldgasse 6. 17294
 Ein Schreinergehilfe gesucht Römerberg 33. 17296
 Ein Fuhrknecht gesucht Stiftstraße 16. 17315
 Ein sprachkundiger, junger Mann empfiehlt sich um mit auf Reisen
 zu gehen. Näheres Expedition. 17310
 Ein Junge vom Lande wird als Hausbursche gesucht Lang-
 gasse 23 im Laden. 17313
 Tüchtige Grundarbeiter gesucht Schachtstraße 6. 17325
 Ein Spenglerlehrling gesucht Webergasse 26. 17359
 Ein gewandter, junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle
 als Diener. Näheres Expedition. 17351
 Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen und dabei in
 einem offenen Geschäft thätig werden. Näh. Exped. 17336
 Ein Buchbindergehilfe findet dauernde Beschäftigung bei
 Ph. Kahl, Ellenbogengasse 13. 17336
 Ein gewandter, junger Mann, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen
 kann, sucht Stelle bei einer feinen Herrschaft als Diener. Näheres
 Expedition. 17351
 Paulbrunnenstraße 4 eine Manjardewohnung an ruhige Leute
 zu vermieten. Näheres Expedition. 17368
 Helenestraße 18a sind möbl. Zimmer zu vermieten. 17317
 Kirchgasse 13 im Hinterhaus ist ein schön möblirtes Zimmer
 zu vermieten. 17318
 Lauritiusplatz 1, 3 Treppen hoch, ist ein freundliches, möblirtes
 Zimmer an einen einzelnen Herrn billig zu verm. 17301
 Lerchenstraße 29 ein möblirtes Parterre-Zimmerchen zu verm. 17279
 Nikolassstraße 10, in einem Herrschaftshause, sind elegant möblirte
 Zimmer zu vermieten. 18798

Rheinstraße 11

ein möblirtes Zimmer mit Cabinet im Seitenbau zu vermieten.
 Annusstraße 8 ist die Parterrewohnung im Seitenbau, be-
 stehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Holzfall und
 Dachkammer, an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten und
 per 1. November oder auch später zu beziehen. 17299
 Annusstraße 19, 3. St., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 17271
 Webergasse 15 ist ein schön möblirtes Zimmer und Cabinet zu
 vermieten. 17364
 Wohnung zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 3 Parterre. 17330
 ein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Kost an zwei Herren zu
 vermieten. Näheres Schulgasse 10, 1. Stiege hoch rechts. 17346
 ein schönes, unmöblirtes Zimmer ist an einen oder zwei anständige
 Herren gleich zu vermieten. Näheres Steingasse 13. 17326
 ein schön möblirtes Zimmer in angenehmer Lage ist zu vermieten.
 Näheres Expedition. 17340

Ein heizbares Zimmer ist zu vermieten Schachtstraße 15. 17347
 Ein Arbeiter kann Kost und Logis erh. Hochstraße 30, 1 St. 17297
 Ein solider Arbeiter findet Logis Kirchgasse 2, Hinterh. 17339

Todes-Anzeige.

Fremden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser
 guter, innigstgeliebter Gatte und Vater (längere Jahre Ge-
 meinderichter in Oberems), dormalen Fuhrmann hier, nach
 langem, schweren Leiden Donnerstag den 25. September Vor-
 mittags 10^{1/2} Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist. Die Be-
 erdigung findet morgen Sonntag Nachmittags 2^{1/2} Uhr vom
 Leichenhause aus statt. Um stille Theilnahme bitten

Die tiefbetrübte Gattin und Söhne:

Elisabeth Friederich, geb. Vih.

Louis Friederich.

Wilhelm Friederich.

17344

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden statt besonderer Anzeige hierdurch
 die schmerzliche Mittheilung, daß meine geliebte Mutter,
Johannette Vietor, geb. Dresler,
 gestern Abend 7^{1/2} Uhr sanft dahingeshieden ist.

Die Beerdigung findet Montag den 29. September Nach-
 mittags 3^{1/2} Uhr vom Leichenhause aus statt.

Wiesbaden, den 26. September 1873.

17372

Th. Vietor, Inspector.

Ämtlicher Bericht

über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebens-
 bedürfnisse zu Wiesbaden vom 20. bis 27. September 1873.

I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 5 Thlr. 5 Sgr. 4 Pfg. = 9 fl. 3^{1/2} fr.

100 Pfund Hafer 2 Thlr. 27 Sgr. 11 Pfg. = 5 fl. 7^{1/4} fr.

100 Pfund Heu 1 Thlr. 13 Sgr. 8 Pfg. = 2 fl. 52^{1/2} fr.

100 Pfund Stroh 26 Sgr. 2 Pfg. = 1 fl. 28 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 26 Thlr. 8 Sgr. 7 Pfg. =

46 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 25 Thlr. 4 Sgr.

3 Pfg. = 44 fl. — fr. Fette Schweine per Pfd. 6 Sgr. 7 Pfg. = 28 fr.

Fette Hammel per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr. Rätter per Pfd. 7 Sgr.

5 Pfg. = 26 fr.

III. Viehwartenmarkt.

Kartoffeln per 100 Pfd. — Thlr. 28 Sgr. 7 Pfg. = 1 fl. 40 fr., Butter

per Pfd. 13 Sgr. 5 Pfg. = 47 fr., Eier per 25 Stück 18 Sgr. — Pfg. =

56 fr., Handläse per 100 Stück 2 Thlr. 15 Sgr. 5 Pfg. = 4 fl. 24 fr.,

Fabrikläse per 100 Stück 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr.,

Zwiebeln per Centner 2 Thlr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 4 fl. 30 fr., Blumenkohl

per Stück 4 Sgr. — Pfg. = 14 fr., Kopfsalat per Stück 7 Pfg.

= 2 fr., Gurken per Stück — Sgr. 3 Pfg. = 1 fr., grüne Bohnen per

Centner 2 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. — fr., neue Erbsen per Schoppen

4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Wirsing per Stück — Sgr. 10 Pfg. = 8 fr.,

Rohrabi (obererdig) per Stück — Sgr. 3 Pfg. = 1 fr., Weißkraut per 100 Stück

3 Thlr. 2 Sgr. 7 Pfg. = 5 fl. 40 fr., Nothkraut per Stück 2 Sgr. 7 Pfg. =

9 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pfg. = 8 fr., weiße Rüben per Pfd.

— Sgr. 7 Pfg. = 2 fr., Preiselbeeren per Schoppen 1 Sgr. 2 Pfg.

= 4 fr., Trauben per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Zwetschen per

100 Stück 4 Sgr. — Pfg. = 14 fr., Walnüsse per 100 Stück 5 Sgr.

9 Pfg. = 20 fr., eine Gans 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., eine

Ente 18 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 3 fr., ein Dahn 10 Sgr. 10 Pfg. =

— fl. 38 fr., ein Dahn 13 Sgr. 9 Pfg. = — fl. 48 fr., eine Laube

4 Sgr. 3 Pfg. = 15 fr., ein Feldhuhn 17 Sgr. 2 Pfg. = 1 fl. — fr.,

ein Hase 1 Thlr. 7 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 10 fr., Kal per Pfd. 18 Sgr.

9 Pfg. = 48 fr., Hecht per Pfd. 12 Sgr. — Pfg. = 42 fr., Dachsche per

Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtdrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg.

= 9 fr., Schwarzbrod (Langbrod) 4 Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Schwarzbrod

(Kunndrod) 4 Pfd. 6 Sgr. 7 Pfg. = 23 fr., Weisbrod, a) ein Wasserwet

40 Gramm 3 Pfg. = 1 fr., b) ein Milchbrod 30 Gramm 3 Pfg. = 1 fr.

Weizenmehl; Vorschuß 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 18 Thlr. — Sgr. = 22 fl. 45 kr., im Detail 13 Thlr. 20 Sgr. — Pfg. = 23 fl. 55 kr., Vorschuß 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 12 Thlr. 10 Sgr. — Pfg. = 21 fl. 35 kr., im Detail 13 Thlr. — Sgr. — Pfg. = 22 fl. 45 kr., gewöhnliches Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Thlr. — Sgr. = 19 fl. 15 kr., im Detail 11 Thlr. 10 Sgr. — Pfg. = 19 fl. 50 kr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 8 Thlr. — Sgr. = 14 fl. — kr., im Detail 8 Thlr. 10 Sgr. = 14 fl. 35 kr.

V. Fleisch.

Dachfleisch per Pfd. 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 kr., Kuh- oder Rindfleisch 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 kr., Schweinefleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Kalbfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Hammelfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Schweineschmalz 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Schinken 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pfg. = 28 kr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Schwartenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pfg. = 28 kr., Schwartenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Bratwurst 8 Sgr. — Pfg. = 28 kr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 kr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) — Sgr. — Pfg. = — kr., Solberfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr.

Wiesbaden, den 27. September 1873.

Das Accise-Amt.
Zehrung.

Main, 26. September. (Fruchtmart.) Der Markt war ziemlich befahren und waren Korn und Gerste unverändert, Weizen etwas billiger. Zu notiren ist: 200 Pfd. Weizen 17 fl. bis 17 fl. 15 kr., 200 Pfd. Korn 14 fl. bis 14 fl. 30 kr., 200 Pfd. Gerste 12 fl. 20 kr. bis 12 fl. 40 kr. Im Großhandel flau, da auswärtige Notirungen höher sind. Branntwein 39 fl. Rübböl unverändert 19 fl. 30 kr.

Frankfurt, 24. Septbr. (Viehmarkt.) Angetrieben waren: 300 Ochsen, 140 Kühe, 200 Kälber und 300 Hammel. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qual. 45 fl., 2. Qual. 43 fl., Kühe 1. Qual. 35 fl., 2. Qual. 33 fl., Kälber 38 fl., Hammel 38 fl.

Evangelische Kirche.

Samstag den 27. September Vormittags 10 Uhr: Beichte durch Herrn Cons.-Rath Dhlz.

XVI. p. Trin.

(Gratefest.)

Frühgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Cons.-Rath Dhlz.
Hauptgottesdienst 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. (Communion.)
Nachmittagsgottesdienst 2 1/2 Uhr: Herr Pred. Wortmann.
Beistunde in der neuen Schule 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Videl.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

17. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.
Täglich sind hl. Messen 6, 7 und 9 Uhr.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst. Abelshaidstraße 12.
Am 16. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst.
Pfarrer Hein.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 28. September Vormittags 10 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhaussaale. Herr Prediger Diepe. Thema des Vortrags: „Ueber die religiöse Seite des Eides.“

Russischer Gottesdienst.

Samstag Abends um 7 Uhr in der kleinen Kapelle, Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der kleinen Kapelle, Montag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der kleinen Kapelle.

English Church, Frankfurterstrasse 1a.

Sunday Sept. 28. Early Celebration of the Holy Sacrament 8. 30 a. m. Morning prayers with sermon at 11 a. m. Evening prayers with the Litany 7 p. m. Monday (Feast of St. Michael and all Angels) and on Wednesday and Friday, morning prayer at 11. 30. p. m. After the Litany on Friday morning the usual Choir practice at which strangers are invited to assist. Visitors are requested to take sittings from the Collector M. Bouffier, 23 Bleichstrasse, or from the Pewopener or from
Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaplain.

Was die Sonne unter den Sternen,

das ist das Buch: Die Paraf'schen Klostermittel von P. Dr. Chervy unter den Volksbüchern für Hausmittel. Kein Kranker veräuerte es, das billige Buch sich anzuschaffen. Man erhält dasselbe gegen Einsendung von 6 Sgr. in Briefmarken direkt von der Verlagshandlung C. Wintermeyer in Duisburg franco zugestellt. Auch ist dasselbe in jeder guten Buchhandlung zu haben.
275

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 25. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Par. Linien)	837,22	837,15	837,13	837,16
Thermometer (Reaumur)	5,0	14,2	7,0	8,73
Dampfspannung (Par. Lin.)	2,88	2,28	3,33	2,83
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	92,0	34,2	89,7	71,86
Windrichtung u. Windstärke	N.D.	D.	D.	—
	schwach.	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	völl. heiter.	völl. heiter.	völl. heiter.	—
Regenmenge pro □ in par. Eb.*				—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Kais. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis Mitternacht.
Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und an griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.
Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von 3 bis 6 Uhr dem Publikum geöffnet.
Die Volksbibliothek des Wiesbadener Zweigvereins der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung ist zur unentgeltlichen Benutzung für Jedermann geöffnet Samstag Nachmittags von 3 bis 7 Uhr und Sonntag Vormittags von 11 1/2 bis 12 1/2 Uhr auf dem Bureau des Centralvorstandes des Gewerbevereins, H. Schwalbacherstr. 2a.
Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Samstag den 27. September.

Musik am Kochbrunnen Morgens von 7-8 Uhr.
Wochen-Bekehrungsschule. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.
Turkhaus in Wiesbaden. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert. Abends 8 1/2 Uhr: Réunion dansante im großen Saale.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen.
Raufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.
Rettungs-Compagnie. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Mannschaften im „Bairischen Hof“.
Gebüderetter-Compagnie. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Mannschaften im Lokal des Herrn Alexi.
Handspilke No. 2. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Mannschaften im Lokal des Herrn Moos (Kirchgasse).
Patenspilke No. 10. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Mannschaften im Lokal des Herrn Baum.
M. Abends 8 1/2 Uhr: Geburtstagsfeier.
Königliche Schauplätze. „Die Hugenotten“. Große Oper in 5 Acten mit Ballet. Musik von Meyerbeer.

Morgen Sonntag den 28. September.

Männer-Turnverein. Turnfahrt durch das Lorschbacher Thal. Zusammenkunft hinter der alten Colonnade. Abmarsch Morgens 7 Uhr.
Gewerbliche Bekehrungsschule. Morgens 8 Uhr: Beginn des Wintersemesters und Aufnahme neuer Schüler in der älteren Elementarschule an dem Michaelsberge.
Feuerwehr. Nachmittags 1 Uhr: Abmarsch in Uniform von der Abtheilung zu der ersten großen Übung der freiwilligen Feuerwehr zu Dieblich-Kobach.
Schützen-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Schieß-Übung.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.
Turkhaus in Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr: Concert.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Dier) 9 Vorm. und 6. Nachm.; nach Ebern Kirberg, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.
Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Kirberg, Wehen) 7.55 Vorm. von Jahnsstätten 4.45 Nachm., von Schwalbach 8.55 Vorm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 25. September, Johanneffe, Wittwe des Amts-Secretärs Heinrich Victor dahier, alt 85 J. 7 M. 29 T. — Am 25. September, Jacob S des Tagelöhners Philipp Krohmann dahier, alt 1 J. 16 T.

Frankfurt, 25. September 1873.

Geld-Courfe.		Wechsel-Courfe.	
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 58 1/2 - 59 1/2 fr.	Amsterdam	98 1/2 98 b.
Wielen (doppelt)	9 „ 40 - 42 „	Berlin	104 1/2 C.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 52 - 54 „	Edin	104 1/2 S.
Dufaten	5 „ 34 - 36 „	Hamburg	105 1/2 B.
20 Fres.-Stücke	9 „ 22 - 23 „	Leipzig	105 B.
Sovereigns	11 „ 48 - 50 „	London	118 1/2 B.
Imperiales	„ 40 - 42 „	Paris	93 B.
5 Fres.-Thaler	— „ — „	Wien	102 1/2 b.
Dollars in Gold	2 „ 25 1/2 - 26 1/2 „	Disconto	4 1/2 %.

Wein-Versteigerung zu Bingen a. Rhein.

Montag den 29. September d. J. des Vormittags 11 Uhr

Bingen in dem Saale des „Pariser Hofes“ läßt Herr H. A. von Reider nachverzeichnete Weine durch den unterzeichneten Notar öffentlich versteigern, nämlich:

- 35 ganze und 16 halbe Stück 1870r,
- 6 halbe Stück 1869r,
- 15 „ „ 1868r,
- 5 „ „ 1865r,
- 1/2 Stück Rothwein 1868r,
- zusammen 56 1/2 Stück.

Die Proben können vom 25. September an bis zum Tage der Versteigerung an den Fässern genommen werden.
Bingen, den 12. September 1873.

[F. 786]

Habermehl, Großherzogl. Hessischer Notar.

Regenschirme

in unübertrefflicher Auswahl.

Nur des bedeutenden Umschlags wegen zu nachstehend staunlich billigen Preisen:

- 1 großer Schirm mit glattem Ueberzug à 1 fl.
- 1 großer Röper-Schirm à 1 fl. 30 fr. = 25 3/4 Sgr.
- 1 großer Alpaca-Schirm à 1 fl. 45 fr. = 1 Thlr.
- 1 großer seidener Schirm à 4 fl. = 2 Thlr. 8 1/2 Sgr.
- 1 großer guter seidener Schirm à 4 1/2 fl. = 2 Thlr. 17 1/2 Sgr.
- 1 großer guter seidener Schirm (mit Pariser Stod) à 4 fl. 48 fr. = 2 Thlr. 22 Sgr.
- 1 großer feiner seidener Schirm à 6 1/2 bis 7 1/2 fl. = 3 3/4 bis 4 Thlr. 8 1/2 Sgr.
- 1 großer doubl. seidener Schirm (zweifärbig) von 4—5 Thlr. 10 Sgr.
- 1 großer doubl. seidener Schirm (zweifärbig) mit Elfenbeingriff von 10 fl. = 5 2/3 Thlr.

En gros.

Deutsche Schirm-Manufactur,
Wiesbaden, 14 Langgasse 14.

En détail.

Um die unangenehmen Reparaturen möglichst zu vermeiden, mache auf eine neue Construction aufmerksam, wodurch das Durchrosten der Drähte verhindert wird. Conservirung der Seide wird jedem Käufer mitgetheilt.
Anfertigung oder Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde.
Kleinere Reparaturen ohne Auslagen unentgeltlich.

Unbedingt feste Preise,

deutlich auf jedem Schirm angebracht.

Geneigtem Wohlwollen empfohlen

F. de Fallois,

General-Agent der deutschen Lotterie.

14792

Illustrirte Welt.

Stuttgart — Eduard Hallberger.

Soeben erschienen die ersten Hefte des prachtvoll ausgestatteten neuen Jahrgangs.

Zur Einsicht in allen Buchhandlungen vorrätzig.

Preis des Heftes

nur 14 kr. rh.

Abonnements werden angenommen von jeder Buchhandlung, jedem Postamt, jedem Zeitungs-Expedienten und sonstigen Buchhandlungs-Agenten.

456

Bur gefl. Nachricht.

Durch einen vortheilhaften Einkauf erhielt ich eine große Parthie

halb wollene Kleiderstoffe,

welche ich zu einem äußerst billigen Preise, um schnell damit zu räumen, verkaufe.
Muster werden keine abgeschnitten.

Louis Schröder,
Marktstraße 8.

15394



Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Kirchgasse 22,

378

empfiehlt die besten Systeme, als: **Grover & Baker, Cylinder- & Howe-Maschinen, Wheeler- & Wilson-Maschinen**, die erste und beste Maschine für Familien, Weißzeugnäherinnen und Kleidermacher, **Hand-Nähmaschinen**, Doppelstiepstich und Kettenstich, letztere von 6 Thlr. an. Niederlage der Original Glas Howe-Maschinen und Löwe-Maschinen. Gründlicher Unterricht gratis. Mehrjährige Garantie. Spätere Reparaturen an den von mir gekauften Maschinen werden unentgeltlich gemacht.



Rheinischer Kleider-Bazar von Max Laufer aus Cöln.

Hiermit mache ich meine geehrten Kunden darauf aufmerksam, daß mein Lager eleganter, fertiger

Herren- und Knaben-Garderobe

für die **Herbst- und Winter-Saison** bereits vollständig assortirt ist

Mein Bestreben ist stets, das Neueste und Eleganteste zu liefern und hoffe ich daher einen Jeden befriedigen zu können. Sämmtliche Waaren werden zu enorm billigen Preisen verkauft, wie nachstehender Preis-Courant zeigt:

Winter-Paletots	von Thlr.	4 ¹ / ₂ .	bis	10.
ff. Winter-Paletots	"	11	"	26.
Winter-Jaquets und -Joppen	"	3	"	14.
Winter-Anzüge, complet	"	8 ¹ / ₂ .	"	28.
Hosen und Westen	"	1 ¹ / ₂ .	"	10.
Schlafröcke	"	3 ¹ / ₂ .	"	18.
Knaben-Anzüge und -Paletots	"	1 ¹ / ₂ .	"	10.
Arbeitskleider für jeden Stand,				
Herbst-Paletots	verkaufe zu herabgesetzten Preisen.			

Rheinischer Kleider-Bazar

von **Max Laufer** aus Cöln,
Sb Langgasse 8b.

17288

A. A. Kaiser,

zur Stadt Straßburg, Taunusstraße 27,
empfiehlt sein Lager reingehaltener, flaschenreifer Weine und
Biere, als:

1. Weine:

	³ / ₄ Ltr. ohne Glas.
1870r Erbacher	— fl. 27 fr.
1868r Geisenheimer	— " 36 "
1868r Hochheimer	— " 48 "
1868r Lorcher	— " 54 "
1868r Rudesheimer	1 " 12 "
1862r Rauenthaler	1 " 45 "
1865r Rauenthaler Berg	2 " — "
1862r Steinberger Cabinet	3 " 30 "
1868r Ingelheimer	— " 36 "
1868r Assmannshäuser	— " 48 "
1865r Assmannshäuser Auslese	1 " 45 "
Bordeaux Médoc	— " 54 "
" St. Julien	1 " 12 "
" St. Estèphe	1 " 45 "
" Château Léoville	2 " 12 "

2. Biere:

Wiener	9 fr.
Pilsener	12 "

Bei Abnahme von ein Duzend Flaschen zu Ohmpreisen und frei
Haus geliefert. 15845

Rothwein,

gehalten und gut für Kranke, per ³/₄ Liter 36, 48 fr. und
er, 1872r Weißwein per Liter 24 und 36 fr. ohne Glas
empfiehlt Haussmann, Oranienstraße 2. 17025

Das Kaffee-Lager

von A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,
empfiehlt

täglich frisch gebrannte Kaffee's
in vorzüglichen Qualitäten,
eigene Brennerei, vermittelt neuestem System von
Kaffee-Röster.
Rohe Kaffee's, grün, gelb, braun und blank in
einer Waare zu billigen Preisen in großer Auswahl.

Früchtenzucker

per Pfund 16 fr. bei
Christian Wolff, Taunusstraße 25.

Trockenobst:

Apfelschnitz, ganze Äpfel, geschälte Birnen, ganze und
in Lose Zwetschen, empfehle zum Winterbedarf preiswürdigst. Bei
Abnahme von 10 Pfund Preisermäßigung.

Haussmann.

Neue Holl. Kronbrand-Voll-Häringe

per Stück 3 fr. empfiehlt

Heinr. Ebertz, Metzgergasse 19.

Medicinal-Beberthran zum Einnehmen empfiehlt

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Ein Flügel, gut erhalten, ist zu verkaufen.
Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

Restauration

17016

Langgasse 12.

von

Langgasse 12.

Eduard Thomae.

Von heute an ein ausgezeichnetes Glas Bier zu 4 fr. (Dort-
munder Brauerei), sowie reine Weine und jeden Morgen frisches
Solberfleisch, Frankfurter Würstchen, Goulasch &c.

Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den
bekanntesten Preisen.

G. W. Winter,

409

Webergasse 5.

Gaarlemer Blumenzwiebeln

in großer Auswahl bei

Gebrüder Boland,

Ludwigsstraße 1 in Mainz.

Preis: Courant gratis.

264

Bienenhonig feinsten Qualität, 22 fr. per Pfd.,

Zwetschenlatwerge, fein von Geschmack, 14 fr. per Pfd.

bei Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 16851

Kalbsteisch 16 fr. bei Nicolai, Steingasse 23. 17081

Zu verkaufen.

Wegen Mangel an Raum sind ein kleines Violoncell und
eine Violine zu verkaufen. Näheres Expedition. 17230

Zu verkaufen

ein neues, massivgebautes, rentables Haus in guter
Lage durch den Agenten K. Kraus, Mühlgasse 5. 571

Zu verkaufen: Ein Sofa, 1 runder Tisch und 1 vollständiges
Bett mit Sprungabnahme und Haarmatratze Hellmündstraße 15. 17124

Ein halbes Sperritz-Abonnement abzugeben. Näh.
Exped. d. Bl. 15940

Neue nußbaumene Rohrühle und ovale Tische zu verkaufen
Schwalbacherstraße 55. 16590

Verschiedene Sorten gepflügte Äpfel sind zu verkaufen.
Näheres Langgasse 4 im Bürstenladen. 16838

Hochstätte 24 werden Knochen, Lumpen, Papier, Glas, alte
Metalle, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, Eisen, Guß, Flaschen &c.
zu den höchsten Preisen angekauft von
17155 J. Markloff.

Ein transportabler, eiserner Kochherd, neueste Construction,
ist Emserstraße 17 zu verkaufen. 17266

Schöne Bauplätze

in den Cur-Anlagen.

Näheres im Zooplastischen Garten. 15469

An- und Rückkauf von Kleidern, Werkzeug, Gold- und
Silberwaaren von Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags von
3-6 Uhr Martstraße 17 im Bilderladen. 17011

Mineralwasserkrüge (leere) zu kaufen gesucht Ellenbogen-
gasse 11 im Dachlogis. 17241

Steingasse 12 ist ein Krankenwagen zu verk. oder zu verm.

Champagner

von

Moët & Chandon in **Épernay**,

Louis Roederer in **Reims**

und

De St. Marceaux & Co. in **Reims**

empfiehlt in verschiedenen Sorten zu Originalpreisen

Ph. Goebel,

Weinhandlung.

16613

Weltausstellung Wien 1873.

Einem geehrten Publikum bringe ich hiermit zur geneigten Kenntniß, daß das von mir bisher verkaufte

Glacé-Handschuhfabrikat

auf der Wiener Weltausstellung mit der

Verdienst-Medaille

prämiirt worden ist und daß dasselbe Fabrikat nun auch fernerhin bei mir zu haben bleibt.

D. Mandl, Frankfurt a. M.,

104

[F. 863]

35 Bleidenstraße 35.

Filzhüte für Damen und Kinder von den feinsten bis zu den billigsten Sorten, sowie Wachstuchhüte, Füll- und Limon-Façon, sind stets in größter Auswahl nach den neuesten Formen zu billigen, festen Preisen zu haben. Auch werden Puppenhüte nach den neuesten Formen verfertigt und garnirt auch ungarnt abgegeben. Filzhüte zum Waschen, Färben und Umändern nach den neuesten Façons werden angenommen und schnellstens verfertigt in der Strohhutfabrik **Taanusstraße 19.**

16527

Petitjean frères.

Die Eröffnung meines **Schuh- und Stiefellagers** zeige ich hiermit ergebenst an.

17258

Achtungsvoll

Wehrgasse 30. Louis Berges, Mehrgasse 30.

Flanell-Hemden für Herren und Knaben,

Flanell-Hosen für Herren, Damen und Kinder,

Flanell-Unterjacken für Herren, Damen und Kinder,

Flanell-Unterröcke für Damen und Kinder

in gut genähter, solid gearbeiteter Waare,

Flanell am Stück per Elle von 54 kr. an
empfiehlt zu realen, festen Preisen

Georg Hofmann, Strumpfwaren-

Lager,

16694

33 Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler.

Ein arroker Herzwelz zu verl. Sonnenbergerstraße 8. 17142

Kreis'sches Knaben-Institut.

Beginn des Wintersemesters **den 1. October.** Schüler, welche
ständige öffentliche Lehranstalten besuchen, werden als Pensionäre und
Halbpensionäre aufgenommen. 15386

Spiess'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt

von **Lina Holzhäuser,** 16342
Nerostraße 36 in Wiesbaden.

Beginn des Wintersemesters am **1. October** Morgens 9 Uhr.

Tanz-Unterricht.

In den ersten Tagen des Monats October
d. J. werden meine **Unterrichtsstunden für
Salontänze** wieder beginnen und sind die ge-
ehrten Herrschaften, die an denselben Theil zu
nehmen gesonnen sind, freundlichst gebeten, die
Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu
lassen.

Otto Dornewass,
Langgasse 8d.

16382

Klavier-Unterricht

theoretisch und practisch, wird erteilt von dem Unterzeich-
neten. — Mittwoch und Samstag Nachmittags, Klassen-Unterricht
in meiner Wohnung: „**Kursus für die ersten Elementar- und
vorgeschrittenen Anfängersufen**“. — **Aufgabe des Lehrplanes**
ist, durch einen gründlichen Musikunterricht, welcher den jetzigen
Anforderungen der Kunst und der Bildung entspricht, **gediegene
Hausmusik** zu fördern und für die Zöglinge eine naturgemäße
Entwicklung, sowie möglichst vollkommene Ausbildung im **Klavier-
spiel** zu erzielen.

Mit October beginnen neue Kurse: Anmeldungen dazu nimmt
entgegen

Heinrich Becker, Musiklehrer,
Langgasse 19 im dritten Stod.

16687

Ausverkauf.

Eine Partie **englische Tüll-Vorhänge** das Fenster à 5
6 und 7 fl. bei

15967

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Ellenbogengasse 9. Ellenbogengasse 9.

Selbstverfertigte Schuhwaaren zu
den **billigsten Preisen** empfiehlt

12942

J. A. Selzer, Schuhmacher.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
empfiehlt

Ph. Gärtner, Adlerstraße 40. 6641

Rasirmesser und **Schere** etc. werden gut geschliffen
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei **Muth.** 6632

Kelterschrauben

vorrätig in der Maschinenfabrik von

15579

C. Schmidt, Emserstraße 29c.

Die **Privat-Gutbindungs-Anstalt** von
Marie Autsch

befindet sich **Reutengasse 4 in Mainz.** 193

Eine **14' lange Sukiäule** zu verk. **Friedrichstraße 35.** 16243

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Große Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

491

Chr. Hebinger.

Zum Römersaal,

Dolzheimerstrasse 9.

Morgen Sonntag, Nachmittags von 4 $\frac{1}{2}$ Uhr an:

Tanz-Belustigung.

Für gute Bedienung ist bestens Sorge getragen. 495

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik**
mit **Begleitung** statt, wozu höflichst einladet

472

J. Klarmann.

Felsenkeller, Taunusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an

CONCERT.

6637

Th. Spranger.

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostraße

No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: **Tanzkränzchen.**

14087

H. Schäfer.

Dogheim.

In meinem Lokal „**Zur Krone**“ findet von jetzt an **jeden
Sonntag Flügelmusik** statt, wozu höflichst einladet

15302

Fr. W. Höhn, Gastwirth.

Fortwährend sehr gutes **Mittagessen** zu 15 u. 20 fr., Abend-
essen zu 12 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie
ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Rothwein
empfiehlt

J. Haas, II. Schwalbacherstraße 3. 6639

Ludwig Scheid, Nerostraße 15,

Hinterhaus,

liefert **Mineral- und Sulfwasserbäder.** 129

Feinst marinirte Häringe

empfiehlt

Robert Schaefer, Marktstraße 26. 16909

Butter- & Eier-Handlung,

Hochstätte 30,

L. Winckler,

Hochstätte 30.

Schbutter, täglich frische Zufuhr erster Qualität.

Eier in schönster Waare und größter Auswahl.

Milch, süße und saure, täglich frisch.

Sämmtliche Artikel verkaufe stets **unter dem Marktpreis.** 6072

16909

Neue Linsen

eingetroffen bei

Robert Schaefer, Marktstraße 26.

Teltower Rübchen

soeben eingetroffen bei

17020

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Ruhrkohlen,

nur von den vorzüglichsten Bächen,
sowie Buchen- und Kiefern-Scheit- und Kleinholz empfiehlt
zu billigen Preisen

Friedr. Leimer,

Holz- & Kohlen-Handlung,
Helmundstraße 7 und Feldstraße 11.

14925

Ruhr-Kohlen in allen Sorten, 14547
Lohstüchen zum Feueranzünden,
Holz, tannenes und buchenes, in Klaftern und Kleingemacht,
Cement, prima Qualität,
Tuffsteine in Wagenladungen und kleineren Partien,
Binger Kalk in Säcken

empfiehlt Aug. Havemann, Dranienstraße 4.

Beste Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen frisch aus den
Gruben sind stets zu beziehen bei

15064 Emil Willms, im alten Rathhaus.

Ruhrer Ofenkohlen bester Qualität, schöne und sündreiche
Waare, sowie Rothholz, Kleingemachtes Buchen- und Fichtenholz und
Lohstüchen sind stets zu haben bei

17084 G. Jaeth, Bahnhofstraße 8.

Die

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von W. Gall, Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 208

Brennholz.

Trockenes Buchen- und Fichtenholz, sowohl in Klaftern
als gespalten, empfiehlt billigt

575 August Koch, Mühlgasse 4.

Buchen- & Kiefern-Scheitholz,

ganz und fertig geschnitten und gespalten, in jedem beliebigen
Quantum, sowie Ruhrkohlen 1. Qualität liefert franco ins
Haus die Holz- & Kohlenhandlung von

13851 Jacob Weigle, Friedrichstraße 28.

Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen
208 W. Gall in Wiesbaden.

Einige Meiler meistens harter Backsteine größter Sorte sind
preiswürdig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen bei

576 August Koch, Mühlgasse 4.

Wirthschafts-Gesuch.

Eine gangbare Wirthschaft wird vorerst zu miethen gesucht.
Gefällige Offerten unter B. B. II. beliebe man in der Exped. d. Bl.
abgeben zu wollen. 16373

Ein Chaislong zu verkaufen Neugasse 5. 17197

Eine Zither, noch im guten Zustande, ist billig zu verkaufen
Faulbrunnenstraße 8, eine Stiege hoch. 17216

Rumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den
höchsten Preisen angekauft Saalgasse No. 4. 6620

1/4 Platz erster Rangloge gesucht. Näh. Exped. 17083

Backsteine en détail zu verkaufen bei
7244 W. Gall, Dohheimerstraße 29a.

Spelzenspreu, geeignet für Kinderbetten, zu verkaufen Saal-
gasse 2. 17152

Eine Grube Dung zu verkaufen Schachtstraße 7. 17085

Bur gest. Beachtung.

Durch den Tod meines Mannes bin ich
genöthigt, mein auswärtiges Geschäft auf-
zugeben, und um die großen Vorräthe von
Galanteriewaaren, Wiener Leder-
waaren, Bijouterie-, Wollenwaaren

u. s. w.

zu räumen, verkaufe ich dieselben zu bedeu-
tend herabgesetzten Preisen.

C. W. Deegen Wwe.,
Webergasse 16.

12402

Zahnmerzen jeder Art, selbst wenn die Zähne hohl und
angestekt sind, werden augenblicklich und dauernd durch den be-
rühmten indischen Extrakt beseitigt. Derselbe sollte seiner Vor-
trefflichkeit halber in keiner Familie fehlen. Cost in Fl. à 21 u.
42 kr. im Alleindepot für Wiesbaden bei Oscar Bier-
wirth. (B. 211.) 104

Privat-Entbindung.

Damen jeden Standes finden freundliche Aufnahme; strengste
Discretion.

264 A. Kamberger, Geburtshelferin,
Christophstraße 5, Mainz.

Wollene Beinlängen

in allen Farben und Größen neu angekommen bei
464 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Ausverkauf in allen Sorten Schuhwaaren
wegen Geschäfts-Verlegung zu herabgesetzten Preisen Kirch-
gasse 22a. 12338

Ein Haus im oberen Stadttheile mit großem Hofraum (event.
Garten) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 17208

Ein Spieltisch, ein Toilettespiegel und ein Nähtisch sind zu
verkaufen. Näh. Expedition. 17188

Eine kleine Blumenbank (Halbmond) zu kaufen gesucht.
Näheres Expedition. 2000

Mehrere Sorten gepflückte Äpfel und Kochbirnen sind zu
verkaufen. Näheres Kirchgasse 3 im Laden. 17179

Ein gebildetes Mädchen, welches mehrere Jahre in England als
Lehrerin thätig war, wünscht in der englischen Sprache
Unterricht zu ertheilen. Näheres Schwalbacherstraße 41. 17236

Baulchen kann zu üblichem Preise im Badhause zum
Schwanen abgefahren werden. Näheres daselbst. 17196

Gemeindebadgäßchen 3, Borderh. Parterre, sind gepflückte Äpfel
per Kumpf zu 15 und 18 kr. zu haben. 17185

Eine Grube gute Steinkohlenasche kann unentgeltlich abge-
holt werden Adolfsallee 5. 17190

Eine große Fächerpalme zu verkaufen. Näh. Exped. 17190

Zu verkaufen Neugasse 18, 2 St. h.: Ein schwarzer Tuch-
rod, eine gesteppte Decke, verschiedenes Bettzeug, Alles so gut wie neu.

Ein neues, schönes Pianino zu verkaufen Louisenpl. 1. 13885

Ein großes Schlaffopha und ein Chaislong zu verkaufen
bei P. Weis, Tapezireur, Friedrichstraße 19. 17107

Zwei Damenkoffer zu verkaufen Saalgasse 2. 17152

4. Webergasse 4.

Mein Lager in **Glacéhandschuhen** und **Cravatten** für Damen und Herren bringe einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

Adolph Heimerdinger,

4. Webergasse 4.

Ebenfalls werden **Gaushuhe** zum Waschen angenommen und auf das Schnellste geruchlos schön hergestellt.

Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen Aufgabe meines Geschäfts (alte Colonnade No. 36, 37 u. 38) verkaufe ich meine sämtlichen auf Lager befindlichen **besten Goldwaaren**, sowie alle Arten **Bijouterien** und **Uhrenwaaren** zu Fabrikpreisen.

Louis Hack, Goldarbeiter.

Gänzlicher Ausverkauf.

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager befindlichen Waaren in **Glas, Porzellan, Steingut, feineren und dicken Geschirren**, sowie **Kinderpielwaaren** von heute zu Fabrikpreisen gegen Cassa abgegeben.

Auch kann das Geschäft unter guten Bedingungen im Ganzen gegeben werden.

Wilh. Hofmann, Kirchgasse 3.

Marktstraße 23, C. Eichhorn, Marktstraße 23,

Hof-Korbmacher,

empfehlst sein wohl assortirtes **Korbwaarenlager**, bestehend in **Lumentischen, Sesseln, Kinderstühlen, Arbeits-, Papier- und Wandkörben, Wasch-, Gemüse-, Bett-, Flaschen- und Holzkörben.** Diese billigst bei prompter Bedienung.

NB. Reparaturen werden schnell und billig besorgt. 16401

V. Avieny, Stuhlmacher, Steingasse 4,

empfehlst seine selbstverfertigten **Rohr- und Strohkühle, Kessel, Tabourets, Barockstühle, namentlich dauerhafte Wirtshausstühle** unter Garantie zu festen Preisen. 14096

Billig zu verkaufen:

Mehrere neue und gebrauchte **ein- und zweispännige roschen mit Borderdeck**, sowie ein **Omnibus für Personen**, bei **J. Dorfelder, Sattler,** untere Friedrichstraße 8. 16226

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, Schuhen, Bettwerk und Möbel Häfnergasse 3. Dasselbst sind **allene Winter-Jacken** zu haben. 16842

Eine **kleine Villa**, zum Alleinwohnen für eine Familie, in der Lage der Nähe des Kurhauses, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 16858

Möbel-Gestelle

oder vorrätig Geisbergstraße 18a. 11541

Eine **Ladenrichtung** mit zwei **Glasschränken** zu verkaufen Alshaidstraße 10a. 2 Treppen hoch. 16941

Ein halbes Abonnement von 2 Plätzen in der **Ranggalerie** zu abgeben Bierstädterstraße 3. 17019

Wegen Geschäfts-Verlegung verkaufe sämtliche Artikel zu Einheitspreisen, als: **Stiefeln, Schuhe, Arbeitskleider, Hemden, und eine große Parthie wollene Wämme, Unterhosen** etc. 1691

A. Görlach, 5 Michelsberg 5.

Sieben Stück Actien der Nass. Fischerei-Actien-Gesellschaft zu verkaufen. Näh. Expedition. 17087

Kohlen.

Grobes Fettschrot, Stück- und Schmiedekohlen aus den renomirtesten Zechen empfiehlt

575 **August Koch,** Mühlgasse 4.

Glacéhandschuhe werden schön gewaschen und in jeder Farbe ohne abzufärben gefärbt Schulgasse 2 Bel-Etage. 15319

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei **Ferdinand Müller,** Hochstraße 29. 551

Alte Delgemälde, antikes Porzellan, alte Holz- und Eisenbeschneidereien, Emailen, Heraldische Gegenstände werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei 6634 **J. Chr. Glücklich,** Nerostraße 6.

In **kalten Abwaschungen, Einwicklungen** und dergleichen empfiehlt sich Bademeister **W. Hahn,** Platterstraße 20. 15631

Georg Seib, Elisabethenstraße 21, empfiehlt sich im **Teppich-reinigen.** 16933

Ein **Backsteinmeiler** von 127,000 Stück zu verkaufen. Näheres Expedition. 16004

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben bei 8137 **Vogel,** Castellstraße.

Bauschutt und **Baugrund** können abgeladen werden auf der Baustelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer vorherige Verständigung stattfindet. Näh. Geisbergstraße 13 Parterre. 9661

Ein **Operngucker** blieb am Montag auf dem Neroberg liegen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Blumenstraße 9. 16929

Mehrere Wärterinnen werden im hiesigen Civil-Hospital zum sofortigen Eintritt gesucht.

Eine **Washfrau** wird gesucht Marktstraße 6. 17160

Eine **Washfrau** wird gesucht Feldstraße 7 wird eine **Washfrau** gesucht. 17225

Eine geübte **Modistin** findet Stelle. Näheres Expedition. 17267

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, das selbstständig gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird in eine kleine Familie gesucht. Eintritt 1. October. Näheres Expedition. 16290

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, wird gesucht. Eintritt am 1. October. Näh. Exped. 16327

Eine Köchin, welche bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Expedition. 200

Ein gefestetes Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16567

Ein braves Dienstmädchen wird in eine einfache Haushaltung gesucht. Näheres Expedition. 16543

Auf 1. October wird ein tüchtiges Zimmermädchen in ein Hotel nach Worms gesucht; aber nur solche mögen sich melden, welche schon in Hotels waren. Näheres Friedrichstraße 32 im Seitenbau rechts. 16612

Ein braves, zuverlässiges Mädchen wird auf 1. October gesucht. Näheres Langgasse 20. 16995

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf 1. October gesucht. Näheres in der Expedition. 17042

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Taunusstraße 28, Parterre links. 17082

Gesucht eine tüchtige Gouvernante gefesteten Alters, welche den Unterricht eines Knaben von 8 und eines Mädchens von 10 Jahren selbstständig übernehmen kann. Salair nach Fähigkeit. Franco-Offeren unter S. T. V. besorgt die Exped. d. Bl. 17047

Ein braves Mädchen wird gesucht von **Bäder Jung,** Bahnhofstraße 10a. 17014

Es wird eine tüchtige Köchin auf gleich nach Mainz gesucht. Gehalt 100 fl. Näheres bei Frau Färber Wwe., Morizstraße 5 im Hinterhaus. 17047

Ein junges, rechtliches Mädchen, am liebsten vom Lande, wird in einen kleinen Haushalt gesucht. Näh. Geisbergstr. 5 Part. 17205

Ein Dienstmädchen gesucht Nerostraße 1, 2. Stof. 17215

Ein fleißiges Hausmädchen gesucht gr. Burgstraße 7. 17252

Eine Köchin wird gesucht. Näheres unter Vorzeigung der Zeugnisse Rheinstraße 2 Parterre. 17253

Ein braves, reinliches Mädchen wird zum 1. October gesucht. Näheres Metzgergasse 37. 17203

Eine perfekte Köchin für eine Herrschaft nach Mainz gesucht. Näheres durch das Bureau von G. M. Schreher, Neubrunnenstraße in Mainz. 17148

Ein braves Dienstmädchen für Hausarbeit gesucht Langg. 8a. 17259

Ein Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf 1. October gesucht. Näheres Webergasse 18 im Laden rechts. 17145

Ein Hausmädchen und ein Spülmädchen gegen hohen Lohn sofort gesucht. Näheres Exped. 17233

Eine Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näh. bei der Expedition d. Bl. 17222

Ein junges, gewandtes Mädchen wünscht sich in einem Geschäft zu placiren. Näheres Expedition. 17186

Ein solides Kindermädchen wird gesucht. Näh. Exped. 17172

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres in der Expedition d. Bl. 17146

Ein braves Mädchen von 15—16 Jahren von achtbaren Eltern wird in ein Geschäft und eine Haushaltung zugleich gesucht. Näh. Expedition. 16973

Ein gewandtes Zimmermädchen wird in ein hiesiges Badhaus gesucht. Näheres Expedition. 17045

Ein junges Mädchen, welches im Nähen erfahren ist und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näh. Exped. 17045

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 16242

Ein Schlossermeister findet dauernde Beschäftigung im Beschlagen der Defen u. s. w. Abraham Stein, Eisenhandlung, Kirchgasse 8. 16490

Decorationsmaler werden gesucht Nerostraße 36. 16668

Für Schneider!

Ein tüchtiger Tagsschneider und ein guter Hosennäher auf dauernde Beschäftigung gesucht Taunusstraße 9. 17210

Schachtstraße 19 wird ein Schuhmachersgehilfe gesucht. 17256

Ein Tagelöhner gesucht Nikolastraße 9, Parterre. 17158

Zu einem leidenden Herrn nach Frankfurt a. M. wird ein lediger, zuverlässiger, nicht zu junger Mann als Diener gesucht. Näheres Langgasse 40, 2 Treppen hoch. 17148

Glasergehilfen werden gesucht Friedrichstraße 23. 17250

Ein junger, kräftiger Mann sucht als Ausläufer in einem Geschäft, als Diener bei einer Herrschaft oder als Kutscher zu einem Pferd sofort Stelle. Näheres Expedition. 17260

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Bureaugehilfe oder Buchhalter. Näh. Expedition. 16822

Ein Schneiderlehrling und ein guter Tagsschneider gesucht Neugasse 2a. 16856

In gesunder Lage, möglichst nahe dem Curgarten, wird im Laufe des Monats October ein

Haus von 12—15 Zimmern, allem

Zubehör und Garten zu miethen ge-

sucht. Offerten mit Angabe der Lage sub R. M.

nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 17067

16—17.000 fl. werden auf Haus und Acker auf erste Hypothek gegen pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Näh. Exped. 16518

Eine Parterre-Wohnung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern mit Zubehör, wird in einer lebhaften Straße zu miethen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 17200

7 Adolphstraße 7

ist der zweite Stod zum 1. October anderweitig zu verm. 14138

Bahnhofstraße 4 ist im 2. Stod eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, geräumigen Mansarden und sonstigem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 16817

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 12422

Große Burgstraße 8 bei A. Zeuner sind 2 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 16870

N. Burgstraße 10 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör sogleich oder später zu vermieten. 17051

Ellenbogengasse 15, Hth., ein möbl. Zimmer zu verm. 17071

Helenenstraße 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Salon und Küche zusammen oder getrennt möblirt zu vermieten. 8856

Ede der Hellmündstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 13882

Michelsberg 22 bei Adami ist ein Zimmer auf October zu vermieten. 16882

Morizstraße 24 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17008

Nikolastraße 8 Parterre sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. dafelbst. 17282

Rheinstraße 13 (Südseite) ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche etc., sofort zu vermieten. 16103

Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stod ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst und bei R. Kraus, Mühlgasse 5. 571

Rheinstraße 33 ist eine möblirte Bel-Etage mit Küche oder Pension ganz oder getheilt zu vermieten. 16760

Stiftstrasse 6 ist eine abgeschlossene möbl. Bel-Etage von 3—4 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. bis 2 Uhr Nachm. 13562

Stiftstraße 14a sind möblirte Parterre-Zimmer zu verm. 17139

Taunusstraße 47 ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 13801

Webergasse 56 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 17028

Eine kleine, möblirte Parterre-Wohnung mit Balkon, Küche etc. sogleich zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 15488

Eine elegant möblirte Bel-Etage,

aus 5 Zimmern, Dienerzimmer, Küche etc. bestehend, in einem Landhause ganz in der Nähe des Parks, ist zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres Expedition. 16495

Möblirt.

Eine schöne Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung, in schönster Lage, Südseite, ist mit oder ohne Stallung auf den Winter zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 16647

Eine möblirte Bel-Etage mit Küche (Sonnenseite) ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Louisenstraße 18, Bel-Etage linke Seite.

Ein möbl. Zimmer billig zu vermieten Webergasse 33, 1 St. h.

Ein gut gelegenes Local, für eine Restauration und Wirtschaft passend, ist zu vermieten. Näh. Expedition. 17133

Eine Schmiedewerkstätte ist zu verm. Näh. Kirchgasse 15 a. 16829

Arbeiter erh. Kost und Logis. N. Kömerberg 17 a im Laden. 16949